

ttrop - Dorsten



Das Publikum im Martin Luther Forum Ruhr erlebte ein bewegendes Gedenkkonzert mit dem Celloensemble „I Multicelli“ zur Erinnerung an den 11. September 2001. FOTO: BUGZEL

In memoriam der Seelen

MLFR Gedenkkonzert zum 11. September

GLADBECK – Zur Erinnerung der Opfer des furchtbaren Terroranschlags vom 11. September 2001 auf das World Trade Center in New York hatten das Martin Luther Forum Ruhr (MLFR), die Stadt Gladbeck, die jüdische Gemeinde Gelsenkirchen und die Sparkassenkulturstiftung Gladbeck zu einem Gedenkkonzert mit dem renommierten Ensemble „I Multicelli“ unter der Leitung des Cellosolisten Mirel Iancovici eingeladen.

Auf dem Programm des bewegenden Konzertabends in der ehemaligen Gladbecker Markuskirche, unterbrochen durch von Schülern Gladbecker Schulen gesprochene Texten unter anderem aus den Seligpreisungen des Neuen Testaments, standen Werke von

Gustav Mahler, Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Maurice Ravel, Max Bruch, Samuel Barber sowie als besonderer Höhepunkt die Welturaufführung „In memoriam“ der US-Komponistin Meira Warshauer, die eigens zu diesem Konzert nach Gladbeck angereist war.

Meira Warshauer schrieb „In memoriam 11. September 2001“ unter dem unmittelbaren Eindruck der Anschläge in New York und in Pennsylvania. „Ich stelle mir die einsame Cellostimme vor, wandernd inmitten von Ruinen, welche mit-schwingen in den Gefühlen des Verlusts und der Erinnerung. Hoffnung kann die Herzen öffnen ... um der Wahrheit und der Liebe willen“, schrieb die Komponistin zu ihrem Werk.

Das Ensemble „I Multicelli“ setzt sich aus Studentinnen und Studenten der Celloklasse von Mirel Iancovici der Maastrichter Musikhochschule zusammen. Ihm gehört auch die 16-jährige Gladbecker Cellistin Felicia Hamza an, vielfach ausgezeichnete Preisträgerin und 1. Bundespreisträgerin der Bundesrepublik 2010. In dem Gedenkkonzert im MLFR interpretierte sie Max Bruchs Kol Nidrei in einer Transkription für Solocello und Celloensemble.

Der Abend der jungen Musiker aus Maastricht und ihres Lehrers war ein überzeugender Beitrag auf hohem musikalischem Niveau, des Tages des 11. September 2001 in einer ruhigen und friedlichen Atmosphäre zu gedenken. *Bu*